

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost)

SV Kirchberg i. Wald : TSV Deggendorf II
Freitag, 24.02.2023, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim SV Kirchberg i. Wald – 9:5 Heimerfolg

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom SV Kirchberg i. Wald, als Harald Tremml sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des TSV Deggendorf II sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Erwin Schnelldorfer, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzgestaltung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet. Auch die Zahl von 7 Fünf-Satz-Spielen zeugt von einem großen Fight.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Hackl / Heigl bezwangen Vyleta / Wasmeier in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Gekämpft bis zum Schluss hatten derweil Stadler / Tremml in der Begegnung gegen Schnelldorfer / Billmaier, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Schnelldorfer / Billmaier mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Weber / Mader konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Abraham / Saller beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Markus Hackl beim 2:3 gegen Erwin Schnelldorfer, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Hackl dennoch im 5. Satz. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Schnelldorfer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Florian Heigl Michal Vyleta in fünf Sätzen. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte nachfolgend Anton Stadler beim 3:0 gegen Christian Saller. Das war ein souveräner Sieg. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor David Weber sein Einzel gegen Jiri Abraham noch mit 11:2, 12:10, 7:11, 7:11, 6:11 im Entscheidungssatz. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Eher wenig Gegenwehr bekam Harald Tremml daraufhin beim 11:7, 11:6, 11:7 von Franz-Xaver Wasmeier. Ferdinand Mader machte mit Uto Billmaier beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Das Einzel zwischen Markus Hackl und Michal Vyleta endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Nach diesem Einzel steht Hackl somit bei 16 Siegen und 18 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Vyleta ein 16:13 ausweist. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Erwin Schnelldorfer war für Florian Heigl letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Auf Messers Schneide stand nachfolgend das im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Spiel zwischen Anton Stadler und Jiri Abraham, ehe sich der Gastspieler mit 11:4, 7:11, 9:11, 11:3, 2:11 durchsetzte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Diese Niederlage war gleichzeitig die 11. für Stadler seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 17 Siege gelangen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. David Weber gelang es, Christian Saller im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden

im Einzel nun bei 9:14 (Weber) und 5:14 (Saller). Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Harald Tremml nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Durch diesen Sieg hat der SV Kirchberg i. Wald nun 4 Saison-Siege, 11 Niederlagen bei 2 Unentschieden auf dem Konto, während der TSV Deggendorf II nach der Niederlage jetzt 2 Saison-Siege, 13 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTV Vilshofen II (SV Kirchberg i. Wald) bzw. gegen den SV Julbach (TSV Deggendorf II).

Statistik:

SV Kirchberg i. Wald

Doppel: Hackl / Heigl 1:0, Stadler / Tremml 0:1, Weber / Mader 1:0

Einzel: M. Hackl 1:1, F. Heigl 1:1, A. Stadler 1:1, D. Weber 1:1, H. Tremml 2:0, F. Mader 1:0

TSV Deggendorf II

Doppel: Schnelldorfer / Billmaier 1:0, Vyleta / Wasmeier 0:1, Abraham / Saller 0:1

Einzel: M. Vyleta 0:2, E. Schnelldorfer 2:0, J. Abraham 2:0, C. Saller 0:2, U. Billmaier 0:2, F. Wasmeier 0:1